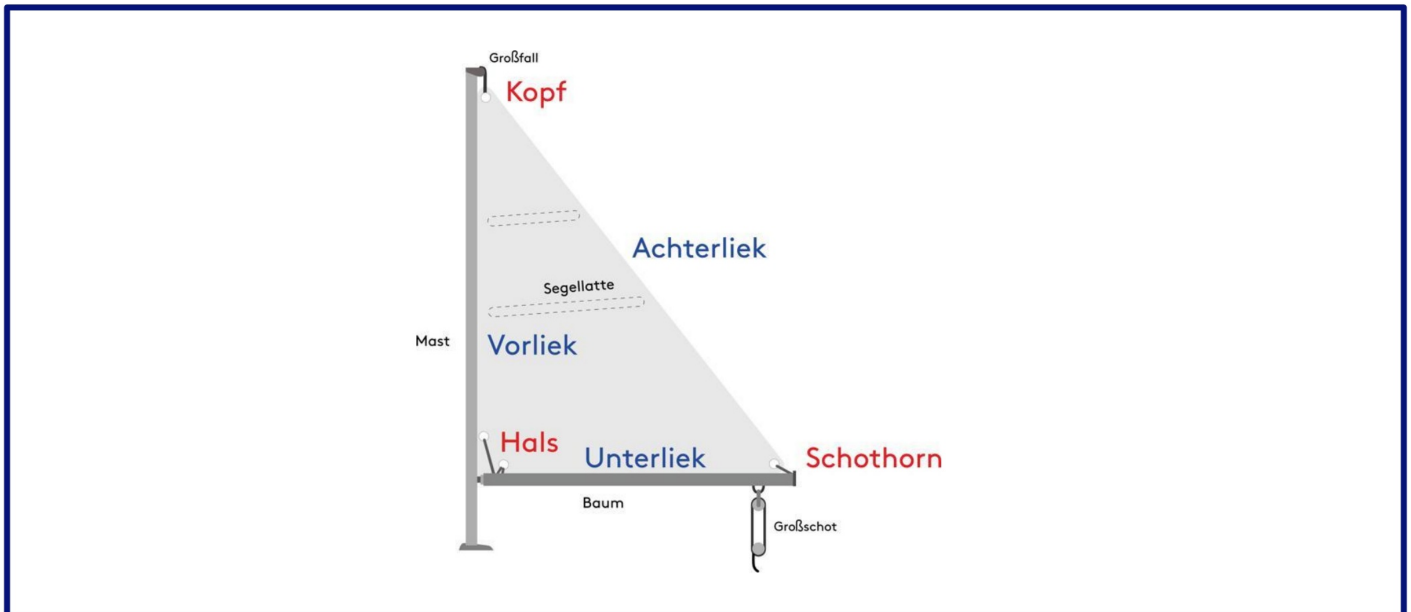


Vorliek (Segellexikon)



Das Vorliek ist die vordere Kante eines Segels. Bei Großsegeln verläuft das Vorliek entlang des Mastes, bei Vorsegeln bildet es die dem Wind zugewandte Seite. In der Regel sind Segel um ihr Vorliek drehbar, was bedeutet, dass sie entlang dieser Kante am Mast oder Stay befestigt und um diese Achse beweglich sind. Bei Großsegeln erfolgt die Befestigung meist über Rutscher in einer Mastnut oder mit Bindezeising, bei Vorsegeln über Palstek oder Karabiner am Vorstag. Das Vorliek ist besonders wichtig für die Segelform und den Vortrieb. Seine Spannung und der Verlauf beeinflussen das Segelprofil erheblich. Die anderen Segelkanten werden als Achterliek (hintere Kante) und Unterliek (untere Kante) bezeichnet. Zusammen bilden sie die drei Hauptkanten jedes Segels.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.